

	<p>Objekt: Sese</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Afrika</p> <p>Inventarnummer: III E 3129</p>
--	--

## Beschreibung

Zwei Saiten aus gedrehtem tierischem Gewebe. Eine Saite [ist] entlang einer Seitenfläche des Stabes ausgespannt. An einem Stabende [befindet sich] ein angeschnitzter, den Stab verlängernder, hakenförmiger Fortsatz zur Anbindung beider Saiten. Eine Bruchstellenvernahtung [existiert] in der Kalebasse. Am unteren Öffnungsrand [sind] Reste einer umlaufenden Naht [vorhanden]. Zwischen und neben den Griffstellen [befinden sich] beidseitig zugespitzte, zapfen- und kreisförmige Ausweitungen der Stabfläche. Auf der saitenüberspannten Stabseite [ist] eine flächendeckende, geometrische Kerbschnittmusterung.

aus Ulrich Wegner: Afrikanische Saiteninstrumente, Staatliche Museen Berlin – SPK, 1984 (Anhang Objektkatalog)

Sammler: Franke, Rudolf

Angaben zur Herkunft:

Rudolf Franke († 1915, Bixschoote), Sammler

Tanzania (Tansania) (?) (Land)

Moçambique/Mozambique (Land)

Yao (Ethnie)

## Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

Länge: 62,2 cm; Höhe: 27,5 cm;

Durchmesser: 18,5 - 19 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann

wer Wayao

	wo	Tansania
Hergestellt	wann	
	wer	Wayao
	wo	Mosambik
Gesammelt	wann	
	wer	Rudolf Franke (Leutnant) (1860-1914)
	wo	

## Schlagworte

- Musikstab